**WeberHaus Betriebsversammlung: Wegweisende Entscheidungen und Zukunftsinvestitionen**

**Presseinformation**

**WeberHaus GmbH & Co. KG**

Am Erlenpark 1

77866 Rheinau-Linx

Telefon +49 7853 830

www.weberhaus.de

**Lisa Meier**

**Telefon** +49 7853 83407

Lisa.Meier@weberhaus.de

Seite 1/3

Erweiterung des Produktportfolios und Ausbau des internationalen Marktes

**Rheinau-Linx, 31. Juli 2024.** Die alljährliche Betriebsversammlung von WeberHaus fand am Freitag, den 26. Juli 2024, im Hans-Weber-Stadion in Rheinau-Linx statt. Heidi Weber-Mühleck, geschäftsführende Gesellschafterin, nutzte die Gelegenheit, um die Belegschaft über wichtige Neuerungen zu informieren und berichtete von den verkauften Häusern: „Der bisherige Jahresverlauf im Auftragseingang macht Mut und stimmt uns hoffnungsvoll, bedeutet aber noch keine Kehrtwende. Viele können es sich wirtschaftlich nicht mehr leisten, aber es gibt noch genügend andere, die bauen möchten und können.“ Sie wies darauf hin, dass die ersehnte Zinssenkung ausgeblieben sei und die Komplexität, um an Fördergelder zu kommen, weiterwachse. „Diese Erkenntnisse sind nicht neu, aber sie manifestieren sich weiter.“

Weber-Mühleck informierte darüber, dass WeberHaus das Produktportfolio erweitert hat und nun unter anderem Häuser zu Aktionspreisen angeboten werden. Die britische Marktpräsenz sowie der Grundstücksservice werden weiter ausgebaut. Die Bedeutung von Sanierungen, Aufstockungen und Anbauten nehme ebenfalls immer weiter zu, sagte Weber-Mühleck abschließend und dankte allen für ihren fortwährenden Einsatz im Sinne des Unternehmens.

**Produktionsumbau, Tarif-Erhöhung und Einführung der Zeiterfassung**

Ein weiterer Punkt der Versammlung war die Ankündigung des Betriebsratsvorsitzenden Albert Lemler, dass ab dem 1. September 2024 die elektronische Zeiterfassung eingeführt wird. Diese Maßnahme erfolgt in allen Bereichen und ist eine direkte Reaktion auf ein Urteil des Europäischen Gerichtshofs (EuGH), welches Unternehmen zur genauen Erfassung der Arbeitszeiten ihrer Mitarbeiter verpflichtet. Auch verkündete Lemler, dass die Tarifabschlüsse in vollem Umfang übernommen werden.

Ein weiterer wichtiger Punkt auf der Agenda war der umfassende Produktionsumbau im Werk Rheinau-Linx. Die erste Montage erfolgt in der Sommer-Betriebsruhe 2024, während der zweite Teilabschnitt nach Weihnachten beginnt und ins neue Jahr hinein fortgesetzt wird. Dieser Umbau erfordert eine etwa dreiwöchige Produktionsunterbrechung im Januar 2025, um die neue Produktionsanlage aufzubauen und in Betrieb zu nehmen. Die Investitionen sind notwendig, um die Wettbewerbsfähigkeit zu sichern und Arbeitsplätze zu erhalten. „Trotz des geplanten Produktionsstillstands und der damit verbundenen Herausforderungen ist es uns gemeinsam mit der Geschäftsleitung gelungen, eine faire und vertretbare Lösung zu finden“, erklärte der Betriebsratsvorsitzende. Er fügte hinzu: „Zusammenhalt und Vertrauen sind jetzt wichtiger denn je.“

Die Jugend- und Auszubildendenvertretung berichtete ebenfalls über ihre Aktivitäten. Besonders hervorzuheben ist der Besuch beim Azubi-Tag des SC Freiburg im Europa-Park-Stadion. Die Themen umfassten die Fußballschule, Nachhaltigkeit und den Vergleich der WeberHaus-Ausbildung mit der Ausbildung der Nachwuchsspieler. Ein Highlight war die Stadionführung, bei der die Azubis Einblicke in normalerweise verschlossene Bereiche wie die Umkleidekabinen und den Presseraum erhielten.

Die Betriebsversammlung verdeutlichte die gemeinsamen Anstrengungen von Geschäftsleitung, Betriebsrat und Auszubildenden, die Zukunft von WeberHaus erfolgreich und innovativ zu gestalten.

**Bildunterschrift:**

Heidi Weber-Mühleck, geschäftsführende Gesellschafterin, informierte die Belegschaft über wichtige Neuerungen und die positive Geschäftsentwicklung bei WeberHaus.

*Die* ***WeberHaus GmbH und Co. KG*** *mit Werken im badischen Rheinau-Linx und im nordrhein-westfälischen Wenden-Hünsborn ist einer der führenden Fertighaushersteller in Deutschland und beschäftigt rund 1.360 Mitarbeiter. Seit 1960 erfüllt das Familienunternehmen unter dem Leitsatz „Die Zukunft leben“ den Traum vom Eigenheim. Im Jahr 2023 wurden 732 Projekte realisiert. Dabei reicht das Spektrum vom frei geplanten Architektenhaus über flexible Baureihen bis hin zu mehrstöckigen Objektbauten. Allen gemein ist eine ökologische und nachhaltige Bauweise, denn WeberHaus hat stets die Natur zum Vorbild und kombiniert traditionelle Handwerkskunst mit innovativen, modernen Ideen. Beim Bau energieeffizienter Häuser gilt WeberHaus als Branchenvorreiter. Für seinen Innovationsgeist erhielt das Unternehmen bereits zahlreiche nationale und internationale Auszeichnungen sowie Qualitäts- und Gütesiegel.*

*Weitere Informationen finden Sie unter:* [*http://www.weberhaus.de*](http://www.weberhaus.de)